

weiter zugunsten des Sozialismus und des Friedens zu verändern. Es entspricht den Interessen aller friedliebenden Menschen, wenn wir unser Bemühen darauf richten, daß die Rückkehr zum kalten Krieg verhindert, die Entspannung fortgesetzt und die Einstellung des Wettrüstens herbeigeführt wird.

Gemeinsam mit den sozialistischen Bruderstaaten verfolgt die Deutsche Demokratische Republik die von W. I. Lenin begründete Politik der friedlichen Koexistenz zwischen Staaten unterschiedlicher Gesellschaftsordnung. So kämpfen wir stetig um die günstigsten äußeren Bedingungen für den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus in unseren Ländern.

Der IX. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands hat eine neue, bedeutende Etappe der gesellschaftlichen Entwicklung eingeleitet. Im Programm unserer Partei wird das Bild der entwickelten sozialistischen Gesellschaft mit dem Blick auf die kommunistische Zukunft des Volkes der DDR gezeichnet.

Auf diesen historischen Prozeß tiefgreifender politischer, ökonomischer, sozialer und geistig-kultureller Wandlungen nehmen die Gewerkschaften durch ihr zielstrebiges Wirken in allen Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens einen starken Einfluß.

Der Freie Deutsche Gewerkschaftsbund mit seinen über 8 Millionen Mitgliedern ist eine große Kraft bei der Meisterung der materiellen, kulturellen und sozialen Probleme auf der vor uns liegenden Wegstrecke. Das Zentralkomitee ist überzeugt, daß der Freie Deutsche Gewerkschaftsbund auch in diesem Abschnitt unserer Entwicklung durch seine vielfältige politisch-ideologische Arbeit den Werktätigen die wissenschaftliche Weltanschauung der Arbeiterklasse nahebringen wird, um sie von den Vorzügen und der Zukunftsträchtigkeit unserer Sache zu überzeugen und ihr aktives und schöpferisches Handeln zu fördern. Es ist der Sinn des Sozialismus, alles zu tun für das Wohl des Volkes, für die Interessen der Arbeiterklasse und aller Werktätigen.

Auch künftig werden die Beziehungen zwischen unserer Partei und den Gewerkschaften von einer vertrauensvollen und schöpferischen Zusammenarbeit geprägt sein.

Durch die konsequente Orientierung auf die immer umfassendere Durchsetzung der führenden Rolle der Arbeiterklasse bei der Verwirklichung der Hauptaufgabe als Grundrichtung unserer gesamten Politik, im Ringen um unsere gemeinsamen großen Ziele werden sich diese Beziehungen ständig enger entwickeln.

Durchdrungen von der tiefen Überzeugung von der Richtigkeit unseres Weges, haben die Gewerkschafter der Deutschen Demokratischen Republik die vom IX. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands beschlossene Weiterführung der Hauptaufgabe in der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik zu ihrer ureigensten Sache, zum wichtigsten Gegenstand wahrer Interessenvertretung gemacht.